

# Bodnegger

## MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



45. Jahrgang • Freitag, den 5. Februar 2010 • Nummer 5

### **„Gumpiger Donnerstag“ in Bodnegg mit Narrenbefreiung, Narrenbaumstellen, Dorfumzug und buntem Treiben in der Festhalle**

Einladung der gesamten Bürgerschaft am  
**„Gumpigen Donnerstag, 11. Februar ab 09.00 Uhr“**  
zum Rathausstürmen und Befreiung von  
Kindergarten St. Elisabeth, Förderschule,  
Kindergarten St. Martinus,  
neues Realschulgebäude und Grundschule.

Gegen 11.15 Uhr Narrenbaumstellen beim Narrenbrunnen  
durch die heimischen Zimmermannszünfte.

Anschließend  
**„Umzüge“**

mit mehreren Gruppen aus der Gemeinde und kleinen Abordnungen  
verschiedener Zünfte aus der näheren Umgebung.  
Der Umzugsweg führt von dem Narrenbrunnen über die Dorfstraße bis zur Tettnanger Straße,  
Wende bei der Insel beim Infopunkt  
und dann zurück zur Festhalle.

Ab 12.00 Uhr buntes Treiben in der Festhalle für Jung und Alt mit  
der Absetzung des Bürgermeisters und vielen anderen lustigen Programmpunkten:  
**Einradaufführung und Tanzvorführung des Kinderturnens,  
Jennys Tanzgarde, etc. ...**

In der Festhalle werden  
Narrensuppe, Saitenwürste mit Knauzenwecken und Pommes angeboten.  
Außerdem servieren die Turnerfrauen Kaffee und Kuchen.  
Der Erlös findet für einen sozialen Zweck in der Gemeinde Verwendung.

Die gesamte Bürgerschaft mit Klein und Groß  
ist zum Mitmachen und zum geselligen Beisammensein eingeladen.

Bis dahin mit einem kräftigen  
**„Brot her, d' Burnegger sind do“ !!!**

Narrenzunft Bodnegg u. Gemeindeverwaltung



## GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen der Fasnet ist der Redaktionsschluss für die Woche 7 bereits am **Donnerstag, 11. Februar 2010, 8.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten im Rathaus

Das Rathaus ist am „Gumpigen Donnerstag“, 11. Februar 2010, ab 9.00 Uhr und am „Bromigen Freitag“, 12. Februar 2010, ganztags geschlossen.



Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt Bodnegg

### Nachruf

In Betroffenheit und trauriger Anteilnahme nimmt die Gemeinde Bodnegg Abschied von ihrer ehemaligen Mitarbeiterin

#### Marzella Brugger

Die Verstorbene war in den Jahren 1973 bis 1983 als Reinigungskraft im Bildungszentrum beschäftigt. Durch ihre zuverlässige, ausgeglichene und hilfsbereite Art war sie sehr geschätzt und beliebt.

Wir danken Frau Brugger für ihr Wirken zum Wohle unserer Schüler und der Gemeinde.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Christof Frick,  
Bürgermeister

### Die Gemeindekasse informiert:

#### Müllbescheide 2010

In den letzten Tagen wurden die **Müllbescheide für 2010** verschickt. Für alle die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitsdatum am 4. März 2010 vom angegebenen Konto abgebucht.

Gemeindeverwaltung

### An alle Vereine und Benutzer der Festhalle Bodnegg

Um unsere Festhalle auf die neue Saison vorzubereiten wollen wir, wie schon zur Tradition geworden, unsere Festhalle vom Staub und Schmutz des letzten Jahres befreien. Hierbei werden die gesamten Stühle und Tische und alles andere Inventar einer gründlichen Reinigung unterzogen, damit unsere schmucke Festhalle wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Alle Vereine die im letzten Jahr die Festhalle benutzt haben, bitten wir zu unserer **Grundreinigung der Festhalle** zu kommen, und zwar am **Samstag, 20. Februar 2010 ab 14.00 Uhr**

Auf Ihre Mithilfe sind wir angewiesen, denn je zahlreicher Sie erscheinen, desto schneller wird die Aktion wieder beendet sein.

Info gibt die Gemeindeverwaltung,  
Frau Staudacher (Tel. 9208-15) oder  
Frau Heine (Tel. 2245).

Wir bedanken uns für Ihre Bereitschaft zu helfen schon heute bei Ihnen !

### Anschaffung eines Gemein- mobils mit Werbeanzeigen

Die Gemeinde Bodnegg hat sich entschlossen, auf der Grundlage von Werbeanzeigen und vergleichbar mit anderen Gemeinden in der Region einen Gemeindebus mit 9 Sitzplätzen anzuschaffen.

Der Kleinbus soll für Fahrten des Bildungszentrums, der Vereine, der Senioren und für andere gemeindliche Zwecke eingesetzt werden.

Für die Finanzierung des Fahrzeugs werden Sponsoren gesucht, die sich mit einem Werbeaufdruck auf dem Fahrzeug beteiligen können.

Um die Werbeanzeigen bemühen sich in den nächsten Tagen und Wochen im Auftrag der Gemeinde einzelne Mitglieder des Fördervereins des Bildungszentrums Bodnegg in Regie von Sozialpädagogin Edi Gmeinder und werden auf die Gewerbetreibenden in der Gemeinde zugehen.

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung, so weit diese möglich ist und danken für Ihr gemeinnütziges Engagement.

Gemeindeverwaltung



## Winterdienst - Streumaterial muss bevorratet werden

Die häufigen Schneefälle in den letzten Tagen haben landes- und bundesweit zu einem ungewöhnlich hohen Verbrauch von Streumaterial geführt.

In der Gemeinde Bodnegg sind in diesem Winter trotz maßvollen Umgangs schon etwa 100 to. von dem kostbaren Gemisch aus Splitt und Salz ausgebracht worden. Die gemeindlichen Lager sind zwar noch angefüllt, doch muss, wie auch schon aus den Medien allgemein bekannt, zukünftig mit Lieferengpässen und zeitlichen Verzögerungen gerechnet werden.

Notwendig ist es deshalb, mit dem Streumaterial solange sparsamer umzugehen, bis die nächsten zugesagten Lieferungen auch tatsächlich eingetroffen sind. Aus diesem Grunde wird vorübergehend nur noch auf den Bus- und Schulbuslinien, an Steigungen und sonstigen gefährlichen Stellen Streugut eingesetzt.

Wir bitten dafür um Verständnis und um erhöhte Vorsichtsmaßnahmen.

Danke !!!

Gemeindeverwaltung

## Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Nach der Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde sind die Straßenanlieger verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und weitere Flächen zu reinigen, bei Schneeanhäufung zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Sind auf keiner Straßenseite Gehwege vorhanden, gelten als Gehwege entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,00 m. Als **Straßenanlieger** gelten die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Grenzt ein Grundstück z.B. im Norden an eine Straße und im Süden an eine Straße oder an einen Gehweg, muss auf beiden Abschnitten die Räum- und Streupflicht durchgeführt werden. Das gilt unabhängig davon, zu welcher Straßenseite das Grundstück seinen tatsächlichen Zugang hat.

Nur dann, wenn auf einer Straßenseite ein Zugangshindernis besteht, das nicht der Grundstückseigentümer geschaffen und zu vertreten hat, besteht die Räum- und Streupflicht nicht. Das ist faktisch nur in ganz ganz seltenen Fällen der Fall; z.B. dann, wenn die Gemeinde eine Stützmauer errichtet hat. Wurde jedoch von dem Eigentümer oder dem Besitzer zu einem Gehweg oder zu einer Straßenseite hin eine Hecke gepflanzt, besteht die Räum- und Streupflicht weiterhin fort.

Zu beachten ist, dass als Straßenanlieger auch Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke gelten, die von der Straße oder einem Gehweg durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 m beträgt.

## GEMEINDE BODNEGG Landkreis Ravensburg

### SATZUNG zur Änderung der SATZUNG über die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen

(Abfallwirtschaftssatzung - AbfWS) vom 12. September 2008

Aufgrund von

- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)
- § 13, 15 und 16 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und zur Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG)
- § 2 Abs. 1, § 6 Abs. 2 und § 8 des Gesetzes über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen und die Behandlung von Altlasten in Baden-Württemberg (Landesabfallgesetz - LAbfG)

- §§ 2, 13-16 und § 18 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG)

hat der Gemeinderat der Gemeinde Bodnegg am 13. November 2009 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

**Die Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung - AbfWS) wird wie folgt geändert:**

§ 4 Abs. 3 (Anschluss- und Benutzungszwang) erhält folgende Fassung:

Die Absätze 1 und 2 gelten nicht für die Entsorgung pflanzlicher Abfälle, deren Beseitigung außerhalb von Beseitigungsanlagen durch Verordnung der Landesregierung vom 30. April 1974 (GBl. S. 187, zuletzt geändert am 12. Februar 1996 (Gbl. S. 116) zugelassen ist. Dies schließt nicht aus, dass solche Abfälle der Gemeinde überlassen werden, wobei die Grundsätze der Abfallvermeidung und -verwertung vorrangig zu beachten sind.

§ 6 Abs. 10 (Abfallarten) erhält folgende Fassung:

Verkaufsverpackungen sind Verpackungen im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 2 der Verpackungsverordnung vom 21.08.1998.

§ 22 (Höhe der Gebühren) erhält folgende Fassung:

(1) Der Jahresgrundbetrag beträgt für die Restabfallgefäße unabhängig vom Volumen 62,76 €.

(2) Der Entleerungsbetrag nach § 22 Abs. 3 beträgt je Abfuhr für ein Restabfallgefäß mit einem Volumen von

40 Liter	1,43 €
60 Liter	2,15 €
80 Liter	2,87 €
120 Liter	4,30 €

(3) Die Gebühr für die Abfuhr zugelassener Abfallsäcke ist durch den Kauf des Sackes abgegolten. Der Kaufpreis beträgt je Sack 5,50 € (bei 50 Litern Rauminhalt).

(4) Die Gebühr für die Abfuhr von Haushalts-/Kühlgeräten beträgt pro Gerät 28,00 €.

(5) Die Zuschläge für das Einsammeln und Befördern von Abfällen im Sinne von § 21 Abs. 4 dieser Satzung betragen einschl. Verwaltungsaufwand:

- a) je Stunde Arbeitszeit eines Beschäftigten 26,00 €,
- b) je Betriebsstunde des Abholfahrzeugs (Fahrzeugart: LKW) 52,00 €.

(6) Die Gebühren für das Einsammeln und Befördern unerlaubt abgelagerter Abfälle werden entsprechend Abs. 5 berechnet. Hinzu kommen die Kosten für die Beseitigung der Abfälle.

§ 25 Abs. 5 (Vorauszahlung auf die Gebührenschuld) erhält folgende Fassung:

Abweichend von Abs. 3 wird als Bemessungsgrundlage ausschließlich für Neuveranlagungen entsprechend § 23 Abs. 3 nachfolgende durchschnittliche Anzahl Leerungen zugrunde gelegt, so dass als Vorauszahlungen zu entrichten sind:

Für Haushalte mit

1. einem 40 Liter Abfallgefäß	
Entleerungsgebühr (20 Leerungen X 1,43 €)	28,68 €
2. einem 60 Liter Abfallgefäß	
Entleerungsgebühr (20 Leerungen X 2,15 €)	43,03 €
3. einem 80 Liter Abfallgefäß	
Entleerungsgebühr (20 Leerungen X 2,87 €)	57,36 €
4. einem 120 Liter Abfallgefäß	
Entleerungsgebühr (20 Leerungen X 4,30 €)	86,00 €

§ 26 (Ordnungswidrigkeiten) erhält folgende Fassung:

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 30 Abs. 1, Nr. 4 des Landesabfallgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig



1. den Vorschriften über den Anschluss- und Benutzungszwang und die Überlassungspflicht nach § 4 Abs. 1 und 2 zuwider handelt;
2. als Verpflichteter oder als Anlieferer entgegen § 5 Abs. 5 nicht gewährleistet, dass die nach § 5 Abs. 1 und 2 ausgeschlossenen Stoffe nicht der Gemeinde zur Entsorgung überlassen werden;
3. entgegen §§ 10 und 12 getrennt bereitzustellende oder getrennt zu Sammelbehältern/stationären Sammelstellen zu bringende Abfälle anders als in der vorgeschriebenen Weise bereitstellt oder anliefert.
4. als Verpflichteter entgegen § 13 Abs. 1-5 Abfallbehälter nicht oder nicht in der vorgeschriebenen Zahl oder Größe beschafft, unterhält und vorhält;
5. als Verpflichteter entgegen § 14 Abs. 3, 4 oder 5, auch in Verbindung mit § 15 Abs. 4 Abfallbehälter oder sperrige Abfälle nicht in der vorgeschriebenen Weise bereitstellt.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 können gemäß § 30 Abs. 2 des LAbfG mit einer Geldbuße bis zu 100.000 € geahndet werden.

(3) Ordnungswidrig nach § 142 GemO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. den Auskunfts- und Erklärungspflichten nach § 7 Abs. 1 nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder mit unrichtigen Angaben nachkommt oder dem Beauftragten der Gemeinde entgegen § 7 Abs. 3 den Zutritt verwehrt;
2. entgegen § 16 Abs. 1 Abfälle durchsucht oder entfernt.

(4) Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 3 können gemäß § 142 Abs. 2 der GemO in Verbindung mit § 17 des Ordnungswidrigkeitengesetzes mit einer Geldbuße bis zu 1.000 € geahndet werden.

(5) Andere Straf- und Bußgeldvorschriften, insbesondere § 326 Abs. 1 StGB und § 61 Abs 1 Nr. 1 KrW-/AbfG, bleiben unberührt.

## § 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht,

wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bodnegg, den 13. November 2009

Christof Frick  
Bürgermeister

**Haben Sie schon ein Geschenk...  
für den nächsten Geburtstag,  
für den Besuch bei Verwandten oder Bekann-  
ten oder zu einem anderen Anlass**



Wenn nicht, schauen Sie doch einfach mal im Rathaus vorbei oder auf unserer Homepage [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de). Dort finden Sie tolle Präsente für jeden Anlass und jeden Geschmack. Große und kleine Schirme, verschiedene Tassen, Weizenglas, Schnapsgläser, Taschenlampe, Stofftasche, Duschtuch, Bildband, Schlüsselanhänger usw.



# Wochenmarkt

**jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr**

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



### ANGEBOTEN WERDEN:

<b>Käseprodukte:</b>	Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg
<b>Obst und Gemüse:</b>	Stiftung Liebenau
<b>Südf Früchte:</b>	Familie Schäfer, Ravensburg

**Messer-Schleifservice Mohr**, Friedrichshafen-Berg jeweils am **1. Freitag** im Monat auf dem Wochenmarkt: **Freitag, 5. Februar**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:

Messer aller Art, (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser, ...

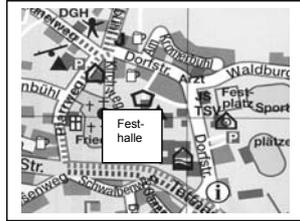


**Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg**

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von 8:30 Uhr bis 10:30 Uhr!

Nächster Termin:  
**17. Februar 2010**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist. Tel. 1344



**Abfallwirtschaft**

**A B F A L L**

**Abfallwirtschaft - Terminkalender**

*Info*

**Wertstoffannahme:**

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas und sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten **am Samstag, 13. Februar 2010, von 08.00 – 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von der Bluträgergruppe durchgeführt.

**Weitere Wertstoffannahmen:**

- Samstag, 27. Februar in Regie des Männergesangvereins
- Samstag, 13. März in Regie des Kirchenchors
- Samstag, 27. März in Regie des TSV
- Samstag, 10. April in Regie der Narrenzunft

**Leerung der Papiertonnen:**

Die Papiertonne wird im 4 Wochenrhythmus „montags“ entleert. Es gilt folgender Abfahrplan:  
Februar: **Montag, 22. Februar**  
März: Montag, 22. März

Die Abfuhr erstreckt sich jeweils über zwei Tage. Die Tonnen müssen montags ab 06.00 Uhr bereitgestellt werden.

**Ihr Abfallberater**

**„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung**

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

c't-magazin Ausgaben von 2007 bis 2009 **Tel. 2763**

Eine wichtige BITTE:  
Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:  
Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.





## Fundamt

### Beim Fundamt Bodnegg wurden folgende Artikel abgegeben:

#### Brillen

- **Lesebrille mit rosafarbenen Bügeln** in der Kirche liegen geblieben

#### Fahrräder / Zubehör

- **Fahrradhelm, Giro rot-schwarz**, im Kaplaneiweg gefunden
- **Mountainbike, gelb-blau, 21-Gang**, in Kammersteig gefunden

#### Schmuck

- **silberne Halskette mit silbernem Kreuz** (an der Raiba-Treppe gefunden)
- **silberne Halskette ohne Anhänger**
- **Süßwasser-Zuchtperlenkette mit silbernen Verschluss** (auf dem alten Friedhof gefunden)

#### Sonstiges

- **1 DOM-Schlüssel mit Nummer: 205012 mit schwarzem Band** (auf dem Friedhof gefunden)
- **blaue S. Oliver Schildmütze** (beim Zahnarzt Dr. Will liegen geblieben)
- **hellbeige Damen-Bluse mit Reißverschluss Street-One Größe 38** (beim Zahnarzt Dr. Will liegengelassen)
- **Thermohandschuhe blau** bei der Raiba am 18.01.10 gefunden
- **Camping-Kochgeschirr**, (5 Tassen, 1 Löffel, 1 Topf) beim Naturerlebnispfad gefunden
- **Nokia Handy** am 31.12.2009 am Parkplatz beim Engel gefunden
- **Nokia Handy** am 22.12.09 am Parkplatz unter den Linden Förderschule gefunden
- **Geldbörse Stoff von Esprit mit Schlüsselanhänger** am 30.08.09 beim BZB gefunden
- **Div. Regenschirme im Bürgersaal liegen geblieben**

Die Eigentümer sollen sich bitte im Rathaus, Zimmer 14 melden.

## Schulnachrichten

### Bildungszentrum Bodnegg informiert

Die Informationstermine und Anmeldezeiten am Bildungszentrum Bodnegg für das kommende Schuljahr 2010/2011 stehen vor der Tür. Deshalb informiert die Bodnegger Ganztageschule über die Möglichkeiten, die Schule zu besichtigen und darüber, wann Eltern ihre Kinder anmelden können: Am Mittwoch, 10. Februar 2010, und Mittwoch, 3. März 2010, gibt es ab 14.30 Uhr zunächst im Tagesheim-Speisesaal Informationen über die Schule und ihre verschiedenen Bildungsangebote und Bildungswege mit Grund-, Haupt-, Neuer Werkrealschule und Realschule. Danach haben Eltern und Kinder bei einer Führung durch die Schule Einblick in den Alltag der Schüler. Der Vorteil: An beiden Tagen ist regulärer Unterricht; daneben können die Besucher auch einen Eindruck von den vielfältigen Freizeitangeboten für die Schüler gewinnen. Einen weiteren Informationstag bietet die Schule am Samstag, 13. März 2010, um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist auch hier zunächst das Tagesheim. Die Schulleitung weist jetzt schon auf die Anmeldetermine hin. Eltern können ihre Kinder für

die Realschule ebenso anmelden wie für die Neue Werkrealschule. Anmeldungen sind möglich am Mittwoch, 24. März 2010, und am Donnerstag, 25. März 2010; an beiden Tagen von 8 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17 Uhr.

Text und Foto: stb



## Umwelthemen

### Bürgerinteressengemeinschaft Bodnegg

#### 380-kV-Hochspannungsleitung-Außenbereich

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet mit Schreiben vom 18.01.2010 an die Bürgerinteressengemeinschaft Bodnegg 380 kV-Hochspannungsleitung die Mitglieder der Bürger-Interessengemeinschaft darüber zu unterrichten, dass das Widerspruchsverfahren eingestellt ist. Das Schreiben lautet:

#### Regierungspräsidium Tübingen

- Referat 54.1 -

#### Immissionsschutz;

**Umrüstung der 380 kV-Leitung Herbertingen-Obermooweiher auf dem Gebiet der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg, Lkrs. Ravensburg**

#### Widersprüche der

- **Gemeinden Grünkraut und Bodnegg**
- **von den Bürgerinteressengemeinschaften Grünkraut und Bodnegg vertretenen Einwohner von Grünkraut und Bodnegg**
- **EnBW Transportnetze AG (EnBW) Stuttgart gegen die Anordnung des Landratsamtes Ravensburg vom 29.04.2004**

#### Entscheidung

1. Nachdem die Anordnung des Landratsamtes Ravensburg vom 29.04.2004 durch die in den Jahren 2008 und 2009 auf dem Gebiet der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg erfolgte Umrüstung der 380 kV-Leitung Herbertingen - Obermooweiher gegenstandslos geworden und damit erledigt ist, werden die o.a. Widerspruchsverfahren eingestellt.
2. Diese Entscheidung ergeht gebührenfrei (§ 11 Abs. 2 LGebG).

#### Gründe

Die Umstellung des EnBW - Stromkreises auf 380 kV Nennspannung im Jahr 1998 hat dazu geführt, dass in den leitungs-nahen Wohngebieten erhöhte Koronargeräusche aufgetreten sind, die in der Folgezeit zu massiven Beschwerden der dort wohnhaften Personen geführt haben. Zur Verminderung dieser Geräusche hat das Landratsamt Ravensburg mit Bescheid vom 29.04.2004 u.a. angeordnet, dass die Leitung



- auf dem Gebiet der Gemeinde Grünkraut im Bereich der Masten 146 - 147 und 157 - 161 in der Weise nachzurüsten ist, dass statt der vorhandenen Belegung mit Zweierbündel AI/St 435/55 eine Belegung mit Dreierbündel AI/St 435/55 und
- auf dem Gebiet der Gemeinde Bodnegg im Bereich der Masten 163 - 167 und 172 - 179 in der Weise nachzurüsten ist, dass statt der vorhandenen Belegung mit Zweierbündel AI/St 435/55 eine Belegung mit Dreierbündel AI/St 435/55 erfolgt.

Weitergehende Maßnahmen, insbesondere für die bereits im Jahr 2000 auf eine Belegung mit Dreierbündel nachgerüsteten Leitungsabschnitte wurden nicht angeordnet. Wegen der Einzelheiten wird auf die Begründung des Bescheids vom 29.04.2004 verwiesen.

Gegen die Anordnung des Landratsamtes Ravensburg vom 29.04.2004 haben zahlreiche den Bürgerinteressengemeinschaften Grünkraut und Bodnegg angehörende Personen, die Gemeinden Grünkraut und Bodnegg sowie die EnBW Widerspruch erhoben, den das Landratsamt Ravensburg dem Regierungspräsidium zur Entscheidung vorgelegt hat. Parallel hierzu haben einige Einwohner von Grünkraut den zivilen Rechtsweg beschritten und vor dem OLG Stuttgart einen Vergleich geschlossen. In dem sich die EnBW Transportnetze AG dazu verpflichtet hat, *"es zu unterlassen, dass vom Betrieb ihrer Hochspannungsleitung zwischen Grünkraut und Bodnegg Geräuschimmissionen auf die Grundstücke der Kläger einwirken, welche im allgemeinen Wohngebiet bzw. reinen Wohngebiet folgende für Immissionswerte geltende Beurteilungspegel überschreiten, nämlich - gemessen 0,5 m vor den Fenstern der jeweiligen Wohnhäuser der Kläger - nachts (22.00 - 6.00 Uhr) 37 dB(A) im reinen Wohngebiet und 42 dB(A) im allgemeinen Wohngebiet"*.

Zur Umsetzung des gerichtlichen Vergleichs hat die EnBW mit Genehmigung des Regierungspräsidiums vom 28.04.2008 die 380 kV Leitung auf dem Gebiet der Gemeinde Grünkraut zwischen den Masten 142 bis 157 umgerüstet. U.a. wurden neue Masten erstellt und die Leitung im Abschnitt zwischen Mast 142 und dem Umspannwerk Grünkraut mit einem Viererbündel AI St 265/35 mm<sup>2</sup> und ab dem Umspannwerk Grünkraut bis zum Mast 157 mit einem sog. dicken Viererbündel (AI St 560/50 mm<sup>2</sup>) belegt. Darüber hinaus hat die EnBW auch die 380 kV-Leitung auf dem Gebiet der Gemeinde Bodnegg (Mast 157 bis Mast 181) in gleicher Weise umgerüstet. Hierzu hat das Regierungspräsidium mit Bescheid vom 14.05.2009 eine weitere Plangenehmigung erteilt. Nach Mitteilung der EnBW Transportnetze AG vom 28.09.2009 sind die Umbaumaßnahmen abgeschlossen und die umgerüstete Leitung seit Ende August 2009 wieder in Betrieb. Durch die Umrüstung der 380 kV-Leitung auf dem Gebiet der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg wurde gegenüber der Anordnung des Landratsamtes Ravensburg vom 29.04.2004 der Lärmschutz für die widersprechenden Einwohner von Grünkraut und Bodnegg wesentlich erhöht und damit ihrem und dem Anliegen der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg entsprochen. Einer Entscheidung über die von den Einwohnern der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg erhobenen Widersprüche gegen die Anordnung des Landratsamtes Ravensburg vom 29.04.2004 bedarf es daher nicht mehr.

Im übrigen waren die Widersprüche der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg auch unzulässig. Der Schutz von Leben und Gesundheit der Gemeindeglieder ist keine wehrfähige Rechtsposition, auf die eine Gemeinde die Rüge der Verletzung eigener Rechte stützen kann. Denn der Schutz von Leben und Gesundheit der Gemeindeglieder wird nicht vom Selbstverwaltungsrecht des Art. 28 Abs. 2 Satz 1 GG umfasst. Gemeinden können auch nicht "als Sachwalter des öffentlichen Interesses" die Rechte ihrer Bürger wahrnehmen. Diese müssen vielmehr ihre Rechte selbst wahrnehmen.

Die Befugnis zur Geltendmachung der Rechte ihrer Einwohner kann auch nicht aus der gemeindlichen Planungshoheit abgeleitet werden. Nach der Rechtsprechung des BVerwG ist nämlich die gemeindliche Planungshoheit nicht um die Verantwortung für den Umweltschutz in der Weise angereichert, dass die Gemein-

de sich insgesamt zum Hüter dieses Rechtsguts aufschwingen und dieses auch gegenüber anderen Hoheitsträgern notfalls auf gerichtlichem Wege durchsetzen kann (VGH Ba.Wü., Beschl. v. 17.05.1999 - 10 S 2948/98).

Die EnBW hat ihren Widerspruch gegen die immissionsschutzrechtliche Anordnung des Landratsamtes Ravensburg mit Schreiben vom 04.04.2008 zurückgenommen.

Nach alledem war das Widerspruchsverfahren einzustellen.  
gez. Wolf

## Aus der Landwirtschaft

### Milchviehaltertag Allgäu-Oberschwaben in Eberhardzell-Mühlhausen

Der Verlag Schwäbischer Bauer, die Bauernverbände, die Meisterverbände, die Ehemaligenvereine und die Landwirtschaftsämter in der Region laden ein zum Milchviehaltertag „Die Zukunft der Milcherzeugung in Süddeutschland“ mit den folgenden Themen: „Milch und Markt – Entwicklungstendenzen und Aussichten für 2010“ „Kostenoptimierte Milcherzeugung in Süddeutschland“ „Aktuelle Trends in der Melktechnik – Automatisierte Tierbeobachtung“ und „Die Denkdät – Krafttraining für den Alltag“ Termin: Mittwoch, 10. Februar 2010, 10.00 bis ca 16.00 Uhr, Turn- und Festhalle in Eberhardzell-Mühlhausen, Eintritt frei.

## Seniorennachrichten



### Seniorenprogramm

#### Termine im Monat Februar 2010

##### **Singen/Volkstanz**

Dienstag, 9. Februar 2010

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Dienstag, 23. Februar 2010

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel Tel. 2120

##### **Radler Gruppe**

Während der Winterpause steigen wir auf den Heimtrainer um!

Info bei G. Wild Tel. 2378

##### **Senioren-Gymnastik**

jeden Mittwoch um 14:30 Uhr,

im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

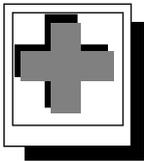
Leitung: Maria Oberhofer



## Bereitschaftsdienste

### Notfall-Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

#### Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**  
an Wochenenden und Feiertagen  
unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 - 1 92 92 83**

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes  
„Vorallgäu“

### Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

### Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

### Apotheken-Notdienst

Samstag, 06.02.2010

Apotheke am Frauentor, Ravensburg, Schussenstraße 3

Sonntag, 07.02.2010

Apotheke im Spital, Ravensburg, Bachstraße 51

Achtalapotheke, Baienfurt, Ravensburger Straße 2

(dienstbereit von 10.00 – 19.00 Uhr)

### Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 06.02.2010/Sonntag, 07.02.2010

Dr. M. und Dr. S.-Y. Mihaljevic, Tel. 0751 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



### Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)  
[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte: Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr

Tel. (07529) 912662

### Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

### Hospizdienst Vorallgäu

für Bodnegg: Anita Rupp, Tel. 2179

### Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

### ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter  
Versorgung Tel. (0751) 3625670

### FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

*Sie brauchen Hilfe?*

*Sie bieten Hilfe an?*

Melden Sie sich bei uns,  
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179  
H. Schönsee Tel. 2540

## Büchereinrichtungen

Immer mittwochnachmittags  
von 15.30 bis 16.30 Uhr:

### Vorlesestunde in der Bücherei



Die Lesepatin der Bücherei Bodnegg, Frau Jutta Buske, liest  
jeden Mittwochnachmittag allen Kindern von etwa 5 bis 10  
Jahren vor.

### Bücherei aktuell

#### Fasnet und Bücherei

Am Gumpigen Donnerstag ist die  
Bücherei geschlossen.





**Öffentliche Gemeindebücherei  
Katholische öffentliche  
Bücherei  
im Bildungszentrum Bodnegg  
Die Bücherei ist geöffnet**

**SONNTAGS** im Anschluss an den Gottesdienst (siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten), etwa 1 1/2 Stunden - längstens bis 12.00 Uhr. Wenn kein Gottesdienst stattfindet von 10.30 bis 12.00 Uhr. **KERNZEIT** ist auf jeden Fall die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr, das heißt, die Bücherei ist in dieser Zeit auf jeden Fall geöffnet.

**AN SCHULTAGEN**

Mo, Di, Mi 12.15 - 14.30 Uhr  
Do 12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr  
Fr 12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 920744

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.**

**Pfarrbüro Grünkraut:** Ingrid Pichotta  
Tel. (0751) 62766  
Fax (0751) 6528374  
E-Mail: [StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de](mailto:StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de)

**Bürozeiten:**

Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr  
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

**Pfarrbüro Schlier:** Anita Friedrich  
Tel. (07529) 854  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [StMartin.Schlier@drs.de](mailto:StMartin.Schlier@drs.de)

**Spendenkonto für die Kirche:**

Kath. Kirchenpflege Bodnegg  
Konto-Nr. 52 180 000 bei Raiffeisenbank Vorallgäu  
Bankleitzahl: 650 627 93  
Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

**Fastenkalender**

Ab sofort sind in der Sakristei und im Pfarrbüro die Misereor Fastenkalender zum Schutzpreis von 2,40 Euro erhältlich. Der Fastenkalender möchte Sie auf Ihrem Weg durch die vor-österliche Zeit begleiten. Eine Anleitung zum Bau des Fastenwürfels, Gebete und Meditationen, ein klimafreundliches Rezept für Ihr Fastenessen und vieles mehr finden Sie darin.

Am **Montag, 15. Februar 2010** (Rosenmontag) ist das Pfarrbüro Bodnegg und am **Dienstag, 16. Februar 2010** ist das Pfarrbüro Grünkraut nicht besetzt. In dringenden Fällen bitte auf den Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört) Tel. 07520 / 2145 sprechen oder bei Herrn Diakon Harald Mielich melden (Tel. 07520 / 924923).

**Dienstag, 9. Februar 2010 20.00 Uhr**

öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates.  
Unter anderem ist folgende Tagesordnung vorgesehen:  
Top 1: endgültige Festlegung der Tagesordnung und Protokolle der letzten Sitzungen  
Top 2: Nachbarschaftshilfe  
Top 3: Wunschliste zum Haushaltsplan 2010  
Top 4: Berichte aus den Ausschüssen  
Top 5: Informationen  
Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.



**Dienst der Blumenschmückerinnen  
(Pfarrkirche)**

Montag, 08.02.10 Frau Hartmann Tel. 2416  
Montag, 15.02.10 Frau Kapler, Tel. 2345  
Frau Spinnenhirn Tel. 2747

**Geldspenden für Blumenschmuck** in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar.  
Vergelt's Gott!



**Probetermine unserer Chöre:**

**Scholaprobe** am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr  
**Kirchenchorprobe** am Donnerstag, in G 9 (Grundsch.) um 20.00 Uhr  
**Kinderchor** am Dienstag, in G 9 (Grundsch.)

Vorschule bis 2. Kl. von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr  
und 3. bis 7. Klasse von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



## Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinde  
St. Ulrich und Magnus, Bodnegg**

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145  
Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

**Bürozeiten:**

Montag 8.30 - 10.30 Uhr  
**Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr**  
Freitag 8.30 - 10.30 Uhr

**Unser Pastoral-Team**

**Pfarrer Michael Stork**, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg,  
Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433,  
E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

**Elmar Kuhn, Gemeindefereferent**

Kirchweg 19, 88287 Grünkraut,  
Tel. (0751) 6528373,  
Fax (0751) 6528374  
E-Mail: [Elmar.Kuhn@drs.de](mailto:Elmar.Kuhn@drs.de)

**Harald Mielich, Diakon**

Rathausstr. 12, 88281 Schlier,  
Tel. (07529) 854,  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [Harald.Mielich@drs.de](mailto:Harald.Mielich@drs.de)

**Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?  
Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:**  
**Pfarrer Michael Stork** nach Vereinbarung  
**Elmar Kuhn** am Dienstag, von 9.00 bis 10.00 Uhr in Grünkraut  
**Harald Mielich** am Donnerstag, 10.00 bis 11.00 Uhr in Schlier  
... und jederzeit nach Vereinbarung!

**Kath. Kirchenpflege:** Werner Senser,  
Tel. (07520) 924894  
Fax (07520) 924895  
E-Mail: [werner.senser@t-online.de](mailto:werner.senser@t-online.de)



## Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterrankenreute

Gottesdienstordnung vom 06.02.2010 bis 14.02.2010

	BODNEGG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
Samstag, 06.02.10	18.30 Uhr <b>Eucharistiefeier</b> Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern, es singen Kinderchor und Schola, Kerzenweihe (in der Kirche) und Blasiussegen (Messe † Elfriede und Paul Erath, JT † Martin Hall, Messe † Hilda u. Franz Hall, † Oliva Fuchs, JT † Franz Leuthold)			
Sonntag, 07.02.10	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	9.25 Uhr 10.00 Uhr Rosenkranz <b>Eucharistiefeier</b> mit Taufe von Lars Albers und Emilio Dominik De Gaspari Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern, <b>es singt der Jugendchor</b> <b>Kindergottesdienst</b> Beginn in der Kirche	9.00 Uhr 9.30 Uhr Rosenkranz <b>Wort-Gottes-Feier</b>	8.30 Uhr <b>Eucharistiefeier</b>
5. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 6,1-2a.3-8 L2: 1 Kor 15,1-11 oder 1 Kor 15,3-8.11 Ev: Lk 5,1-11				
Montag, 08.02.10	7.00 Uhr Laudes im Kolpingheim			18.00 Uhr 2. Weggottesdienst der Kommunionkinder
Dienstag, 09.02.10	20.30 Uhr „Mütter beten“ in Rosenharz	8.00 Uhr 17.30 Uhr <b>Schülergottesdienst</b> <b>Eucharistiefeier</b>		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 10.02.10 Hl. Scholastika	17.30-18.30 Uhr Eucharistische Anbetung		8.00 Uhr <b>Schülermesse</b> und für die Gemeinde	
Donnerstag, 11.02.10 Unsere Liebe Frau in Lourdes	16.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim			9.00 Uhr <b>Eucharistiefeier</b>
Freitag, 12.02.10				
Samstag, 13.02.10			19.00 Uhr <b>Eucharistiefeier</b>	
Sonntag, 14.02.10	8.00 Uhr 8.30 Uhr 10.00 Uhr 16.00 Uhr Rosenkranz <b>Eucharistiefeier</b> , mitgestaltet von der Narrenzunft <b>Taufe:</b> Silvio Röttgers, Bodnegg Zoe und Tom Scheurenbrand, Bodnegg, Johann und Lennard Hartweger, Grünkraut Rosenkranz Oberwagenbach	8.55 Uhr 9.30 Uhr Rosenkranz <b>Wort-Gottes-Feier</b>		9.30 Uhr Rosenkranz 10.00 Uhr <b>Eucharistiefeier</b> 10.00 Uhr <b>Kindergottesdienst</b>
6. Sonntag im Jahreskreis L1: Jer 17,5-8 L2: 1 Kor 15,12.16-20 Ev: Lk 6,17.20-26 Hl. Cyrill				

### Gottesdienste in St. Theresia Rosenharz

Sonntag, 07.02.10 10.00 Uhr Messfeier  
Dienstag, 09.02.10 18.30 Uhr Messfeier  
Sonntag, 14.02.10 10.00 Uhr Messfeier



## MINISTRANTEN BODNEGG

**Freitag, 5. Februar 2010**

**7.45 Uhr Schüलगottesdienst**

Theresa Stärk, Evelin Waldrapp, Julian Schneiderhan, Magdalena Fricker

**19.00 Uhr Eucharistiefeier**

Nicole Lipp, Laura Gebert, Simona Toschka, Emanuel Kocheise, Carina Zimmermann, Simon Pfender  
L.: Günther Hartmann

**Samstag, 6. Februar 2010**

**18.30 Uhr Eucharistiefeier**, Fam.Gottesdienst mit Kommunionkindern, Kerzenweihe und Blasiussegen  
Natascha Gessler, Judith Madlener, Jonathan Binetsch, Leonie Glauner, Anna-Maria Kunz, Rebekka Schorr  
L.: Roswitha Boneberg-Behling

**Sonntag, 14. Februar 2010**

**8.30 Uhr Eucharistiefeier mit der Narrenzunft**

Peter-Lukas Gebert, Christoph Buchmann, Philipp Schupp, Carla Sauter, Leonie Müller, Ruth Sterk  
L.: Narrenzunft

**Mittwoch, 17. Februar 2010**

**19.00 Uhr Eucharistiefeier** zum Aschermittwoch

Alice Pfender, Simon Pfender, Tamara Männer, Stefanie Menner, Marius Leuthold, Laura Gebert  
L.: Annette Thielow-Freitag

**\*Agenten auf dem Weg\***

**...was Jungen über ihren Körper wissen wollen**

MFM-Workshop für Jungen (5. u. 6. Schuljahr) in Grünkraut Workshop am Samstag, 20. Februar 2010 von 9.30 – 15.00 Uhr  
Elterninformationsabend am Donnerstag, 18. Februar 2010 um 19.30 Uhr  
jeweils im Kath. Gemeindehaus in Grünkraut, Kirchweg 12

**\*Worum geht's? \***

Im Mittelpunkt des Workshops steht, was in deinem Körper abläuft, wenn du ein Mann wirst. Bei Spielen und Musik lernen wir die Story von den spannenden Ereignissen rund um Zeugung und Fruchtbarkeit kennen.

**\*Du erfährst,\***

was in deinem Körper vorgeht, wenn du ein Mann wirst, wie sich dein Körper am Beginn der Pubertät verändert, was bei den Mädels zur selben Zeit passiert, wie eine Siegersamenzelle ihre Mission erfüllt und bei der Befruchtung neues Leben entsteht

**\*Was erwartet dich?\***

Eine Menge Infos  
Eine Menge Überraschungen  
Eine Menge Action  
Eine Menge Spaß  
Lass dich überraschen!

**\*Entdecke die Power, die in dir steckt!\***

**\*Referent:\***

Hans Jürgens, MFM-Projektmitarbeiter

**\*Veranstalter:\***

Kath. Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Voralldgäu

**\*Kosten\*: 20,- Euro**

**\*Anmeldung:\***

Kath. Pfarramt Schlier, Grünkraut oder Bodnegg telefonisch oder per E-Mail

**\*Hintergrundinformation\***

“Agenten auf dem Weg.....“

ein neues Konzept für die Arbeit mit Jungen!

Nachdem das Mädchenprojekt mit dem Workshop "Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur..." mit so großem Erfolg eingeführt worden ist, haben MFM-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ein "Zwillingsprojekt" unter dem Titel: "Agenten auf dem Weg...." entwickelt.

Von meist männlichen Referenten geleitet, erleben und erfahren Jungen im Alter von 9 -12 Jahren (ab der 5. Klasse) in einem Workshop auf spielerische, alters- und geschlechtsspezifische Art und Weise, was in ihrem Körper und im Körper der Mädchen vor sich geht, wenn sie erwachsen werden.

**\*Aus dem Inhalt des Workshops:\***

In einem von den Jungen selbst gespielten Agentenspiel geht es zunächst um das Zeugungs- und Befruchtungsgeschehen. Die Jungen schlüpfen in die Rolle der Samenzellen und machen sich auf eine abenteuerliche Reise vom Entstehungsort im Hoden bis in den Körper der Frau, wo eine Siegersamenzelle ihre Mission erfüllt und bei der Befruchtung ein neues Leben entsteht.

In diesem Zusammenhang werden die Jungen auch mit dem Zyklusgeschehen der Frau bekannt gemacht und verstehen die Bedeutung der Regelblutung.

Im zweiten Teil des Workshops werden die Veränderungen des eigenen Körpers während der Pubertät thematisiert.

**\*Das Anliegen des Jungenprojektes ist es\***

den Jungen die körperlichen Veränderungen der Pubertät positiv näher zu bringen; die Vorgänge rund um die Fruchtbarkeit von Mann und Frau bildhaft, spannend, erlebnis- und erfahrungsorientiert, geschlechtsspezifisch und altersgerecht darzustellen, um so einen emotionalen Zugang zum Geschehen im eigenen Körper und dem des anderen Geschlechts aufzubauen - dem Leitgedanken des MFM-Projektes entsprechend:

"Nur was ich schätze, kann ich schützen"

durch das Wissen um die Vorgänge im Körper des anderen Geschlechts ein echtes gegenseitiges Verständnis zu fördern; durch die spielerische Art der Darstellung Ängste, Unsicherheiten und Tabus abzubauen und so ohne das Gefühl von Peinlichkeit über dieses Thema ins Gespräch zu kommen.





## Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

**Sonntag, 7. Februar Sexagesimä**

### Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet,  
so verstocket eure Herzen nicht.  
Hebräer 3,15

**9.00 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Bürkle  
Das **Opfer** ist für die eigene Gemeinde bestimmt.  
Es liegt eine ständige Auslage von  
„Eine-Welt-Artikeln“ zum Verkauf bereit.

**Dienstag, 9. Februar  
Seniorenachmittag im Gemeindesaal**

Ein Nachmittag mit Pfarrer Brennecke  
ab 14.15 Uhr offenes Ankommen  
ab 14.30 Uhr offizieller Beginn  
Wir laden herzlich dazu ein. Neue Gäste sind willkommen. Wer  
abgeholt werden will, möge bitte im Pfarramt anrufen.

**17.30 – Jungschar** für Kinder von 9 - 13 Jahren  
**19.00 Uhr** im Gemeindesaal

**Mittwoch, 10. Februar**

**14.45 – Konfirmandenunterricht**  
im Gemeindesaal  
**16.15 Uhr** **Ökumenischer Chor (ÖPC)**  
Die Chorprobe fällt am 10. Februar aus, dafür ist  
aber in den Ferien am 17. Februar Probe!

**Donnerstag, 11. Februar**

**17.30 – 19.00 Uhr  
TrauerZeitRaum  
Sitzungssaal Atzenweiler**  
Treffen für Menschen in Trauersituationen  
Das ökumenische Angebot will einen Raum schaffen, wo Menschen sich Zeit nehmen können für sich und ihre Trauer. Es will Impulse und Möglichkeit bieten, zur Begegnung und zum Gespräch mit Betroffenen.  
Das Treffen ist offen für alle, die sich angesprochen fühlen, ungeachtet des Alters, der Konfession oder dem Zugehörigkeitsgefühl zu einer Kirche.



Kontakt: Manfred Bürkle, evangelischer Pfarrer, Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, 88287 Grünkraut, Tel.: (0751) 62701 und Dagmar Knausberg, katholische Religionspädagogin mit Diakonatsausbildung, 88285 Bodnegg, Tel.: 07520 - 924824

### Vorankündigung:

**Sonntag, 14. Februar Estomihi**  
**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier**  
**Pfarrer Brennecke**  
**Nach dem Gottesdienst ist das Kirchencafe geöffnet!**  
**10.15 Uhr Kindergottesdienst**

Öffentliche Sprechzeiten von Pfarrer Manfred Bürkle  
jeden Dienstag von 11.00 – 12.00 Uhr und  
jeden Mittwoch von 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Pfarrer Manfred Bürkle  
Telefon: (0751) 62701

Bürozeiten Fr. Knecht: Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr



## Vereinsnachrichten

### Fasnacht für "Jedefrau" und "Jedenmann"

**Freitag, 5. Februar 2010**

Dortgemeinschaftshaus

**14.00 Uhr Kaffeekränzle mit Programm**  
Auch „süße“ Männer sind herzlich willkommen. Wer traut sich?

**20.00 Uhr Fasnachtsball mit Programm und Tanz**  
Eintritt: 5.-Euro

Leckerer vom Buffet.

Es lädt ein  
das Frauenbund-Team



**Achtung Männer!!!**  
Nichttänzer genießen absoluten  
Nichttänzerschutz

**Komm, die Frauen bringen's!**



### Narrenzunft Bodnegg e.V. „Burnegger Brotfresser“

#### NARRENSPRUNGTERMINE 2010

05.02.2010	Nachtumzug Hergensweiler	Beginn: 19:30	Bus Abf. 18:00
06.02.2010	Haidgau	Beginn: 14:00	Bus Abf. 12:30
07.02.2010	Reute	Beginn: 14:00	Bus Abf. 12:00
10.02.2010	Rosenharz	Beginn: 18:00	Privat
<b>11.02.2010</b>	<b>Treffpunkt 9:00 Uhr</b> <b>Rathausstürmen, Narrenbaumstellen Kindergarten- und Schülerbefreiung.</b> <b>Im Anschluss findet ein kleiner Umzug bis zur Halle statt.</b>		
12.02.2010	Rötenbach	Beginn: 11:11	Privat
	Vogt	Beginn: 14:00	Privat
13.02.2010	Baienfurt	Beginn: 14:00	Bus Abf. 13:00
	Nachtumzug Illmensee	Beginn: 19:00	Bus direkt von Baienfurt
<b>14.02.2010</b>	<b>Narrenmesse</b>	<b>Beginn: 8:30 Uhr</b>	
	<b>Pfarrkirche Bodnegg</b>		
14.02.2010	Brochzell	Beginn: 14:00	Bus 12:30

„Brot her- d' Burnegger sind do!“

www.narrenzunft-bodnegg.de

Nathalie Schupp, Pressewart

TENNISCLUB BODNEGG



### TENNISCLUB BODNEGG e. V.

#### Einladung zum Kegelabend!

Termin: **Samstag, den 6. Februar 2010**  
Ort: Gasthof „Nußbaumer“, Bodnegg  
Beginn: 19.00 Uhr

Auch dieses Jahr wollen wir uns wieder zu einem gemütlichen Kegelabend treffen. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Es stehen uns zwei Kegelbahnen zur Verfügung.  
Anmeldung: Telefonisch bei Bruno Winter (07520/914474)  
Der Vorstand





# Gumpiger Donnerstag

11.02.2010

ab 18 Uhr



## Hausball

im Sportheim Bodnegg

### [boku] bodnegg kulturell e.v.

Jontef - Duo : M. Chaim Langer + J. Günther  
Heinrich Heine Abend "Du liebst mich nicht"

Samstag, 20. Februar 2010  
Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg  
Beginn 20 Uhr, Einlass 19.15 Uhr

Eintrittspreise 10 Euro, ermäßigt/Mitglieder 7 Euro  
VVK bei Fairkauf Rupp, Bodnegg; Reservierung und  
Infos unter 07520-914270 oder [www.boku-bodnegg.de](http://www.boku-bodnegg.de)



#### Musikkapelle Bodnegg e.V. Bericht zur Generalversammlung

Am 5. Januar 2010 hielt die Musikkapelle Bodnegg ihre Jahreshauptversammlung ab.  
Der 1. Vorsitzende, Norbert Rist, begrüßte alle

Anwesenden.

Danach gab Herr Rist das Wort an Karin Flock ab. Diese ließ in ihrer Rede das Jahr 2009 für alle Musiker nochmals Revue passieren. Auch der Dirigent, Thomas Scheiflinger, ließ das Jahr nochmals musikalisch Revue passieren. Darauf folgte der Bericht des Kassiers und seine anschließende Entlastung. Im Bericht des 1. Vorstandes blickte auch dieser nochmals zurück und ermahnte zu einem besseren Probenbesuch. Die Vorstanderschaft wurde dann anschließend, einstimmig, entlastet. Herr Bürgermeister Christof Frick ergriff dann das Wort und lobte unsere Arbeit über das ganze Jahr hinweg. In diesem Jahr standen auch wieder Wahlen an, hier nun die Ergebnisse:

Zum 1. Vorstand wurde Herr Norbert Rist wiedergewählt.  
Zum 2. Vorstand wurde Herr Marcel Hofele wiedergewählt.  
Zum Kassier wurde Herr Norbert Weiß wiedergewählt.  
Zur Schriftführerin wurde Frau Karin Flock wiedergewählt.  
Zur Jugenddirigentin wurde Frau Martina Flock wiedergewählt und zur Jugendleiterin wurde Frau Franziska Rist wiedergewählt.  
Zum stellvertretenden Dirigenten wurde Herr Robert Reck gewählt.  
Unser neuer Notenwart ist Herr Alois Fischer.

Kassenprüfer sind: Frau Andrea Flock und Herr Thomas Dietenberger.

In den Ausschuss gewählt wurden:

Frau Petra Häfele, Herr Claus Müller, Frau Bernadette Beigger, Frau Katja Burger und Herr Edwin Egger.

Allen, die ausgeschieden sind oder sich für ein Amt zur Verfügung gestellt haben aber leider nicht gewählt wurden, an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Bereitschaft und die bisher geleistete Arbeit.

Nach all diesen schwerwiegenden Entscheidungen ließ man dann die Generalversammlung mit einem gemütlichen Vesper ausklingen.

## Was sonst noch interessiert

### Die Sozialstation St. Martin sagt DANKE

*Es gibt nichts Gutes*

*– außer man tut es!*

*Erich Kästner*

*Einen ganz herzlichen Dank für die vielen Zuwendungen.*

*Wir werden dafür neue T-Shirts und Sweatshirts kaufen.*

Ihre A. Meger, Geschäftsführerin, Rathausstraße 16, 88281 Schlier.



Sozialstation St. Martin  
Rathausstraße 16  
88281 Schlier  
Tel. 07529/855



*Arbeiten Sie gerne selbstständig und eigenverantwortlich?  
Entwickeln Sie eigene Ideen? Dann sind Sie in unserem  
Team genau an der richtigen Stelle.*

Wir suchen baldmöglichst eine

#### **Examinierte Pflegefachkraft** in Teilzeit

Sie finden bei uns

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Einen attraktiven Arbeitsplatz
- Bezahlung in Anlehnung an den BAT

Wir erwarten von Ihnen

- Fachkompetenz, Flexibilität und Engagement
- Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Sicherer Umgang mit Handy und PC

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 20. Februar 2010 an die Geschäftsführung Frau Meger [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)

#### **Musikverein Waldburg e.V.**

##### Einladung zum Musikball

Unter dem Motto „A bissle was goht emmr“ findet in diesem Jahr unser traditioneller Musikball statt. Es erwartet Sie ein buntes Programm mit Sketchen und der **Jugendkapelle Waldburg – Hanner**.

**Wann: Samstag, 6. Februar**

**Einlass: 19.00 Uhr**

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Wo: Turn- und Festhalle Waldburg**

**Eintritt: 4 € und für Ihr Kommen gibt es eine kleine Überraschung**

Zum Tanz spielt der **DJ Didi** mit **Stimmungsmusik/Oldie-Musik** aus den 70er, 80er und 90er Jahren.

Zu Gast sind die Burgnarren Waldburg, der Fanfarenzug Waldburg und die Tanzgruppe Baienfurter Hupfdohlen.



### Bundeswehrübung

#### von 12. bis 17. Februar 2010 im westlichen Gebiet des Landkreises Ravensburg

Die Bundeswehr aus Pfullendorf - Ausbildungszentrum Spezielle Operationen - führt in der Zeit von 12. bis 17. Februar 2010 eine Übung "RUN 02/10 (int)" durch.

An der Übung nehmen 90 Soldaten, 18 Rad-Kfz und 2 Hub-schrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Wir bitten um Beachtung !!!

Am Fasnetsamstag bringt d'ARD  
Olympia - mei, des wird schee!  
Mein lieber Schatz, du hosch en Knall,  
do isch doch z'Neukirch

### BÜRGERBALL

Festhalle Neukirch

13. Februar 2010 / 20.00 Uhr

(Einlass ab 19.00 Uhr)

Eintritt: Vorverkauf 6,-- €

Abendkasse 7,-- €

Vorverkauf: Rathaus Neukirch

(Kein Einlass unter 16 Jahren!)

TSV - Kolping - KGN

### Kreisjugendring Ravensburg

#### Freizeiten planen und gestalten

Am Donnerstag, den 18. Februar 2010 von 19.00 – 21.30 Uhr, veranstaltet der Kreisjugendring in seiner Geschäftsstelle in Ravensburg einen

#### Seminarabend zur Planung und Gestaltung von Ferienfreizeiten und Zeltlagern.

Neueinsteigern und Profis von Freizeiten-Teams bietet dieses Seminar eine Fülle von Anregungen und Hilfestellungen für fast alles, was bei der Planung von Freizeiten zu beachten ist. Wie z. B. die richtige Zeitplanung, organisatorische Fragen, Programmfindung, und vieles mehr.

Anmeldungen werden bis zum 8. Februar beim Kreisjugendring Ravensburg angenommen.

Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36,  
88212 Ravensburg, 0751/ 21081, Fax: 21013,  
Email: info@kjrrv.de . Weitere Infos unter: www.jukinet.de

### Verein der Hundesportfreunde Vogt e.V.

#### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2010

Sehr geehrte Mitglieder des VdH Vogt,  
hiermit lade ich Sie herzlich zur ordentlichen Mitglieder- / Jahreshauptversammlung 2010

am 21.02.2010

um 10:00 Uhr

im Vereinsheim

ein. Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht zum Übungsbetrieb
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands und des Kassenwarts
7. Beitragsordnung
8. Neuwahlen
  - 8.1. 2. Vorsitzende(r)
  - 8.2. Kassenwart(in)
  - 8.3. Übungswart(in)
  - 8.4. Schriftführer(in)

9. Jahresprogramm-Vorschau
10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge\*
11. Sonstiges

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme an dieser Versammlung und unseren Aktivitäten in 2010!

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Scheerer

1. Vorsitzender

\* Anträge zur Jahreshauptversammlung sind gemäß Vereinssatzung vor Beginn schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

### Bauernhaus-Museum Wolfegg

#### Jahreskarten für die Museumssaison 2010 ab sofort erhältlich!

Ab sofort sind Jahreskarten des Bauernhaus-Museums für die Museumssaison 2010 erhältlich. Mit der Jahreskarte können Sie das Bauernhaus-Museum während der gesamten Museumssaison 2010 (21. März bis 07. November) besuchen. Die Karte gilt auch an den Ferienprogrammtagen und Veranstaltungstagen (außer bei Konzerten, Theaterstücken und Vorträgen)

Die Jahreskarte für eine **Einzelperson** kostet **17 Euro** und die **Jahreskarte für eine Familie** (Eltern und alle eigenen Kinder bis 18 Jahre) **35 Euro. Jahreskarten für Kinder** werden zum Preis von **9 Euro** angeboten.

**Der Verkauf in der Verwaltung des Bauernhaus-Museums Wolfegg (Weingartener Str. 11, 88364 Wolfegg/ Ortsteil Wasersers) findet von Mo. bis Fr. von 9 bis 16 Uhr statt. Sehr gerne schicken wir Ihnen die Jahreskarten auch per Post zu. Für Ihre Bestellungen erreichen Sie uns ebenfalls Mo. bis Fr. von 9-16 Uhr unter 07527-95500 oder [info@bauernhaus-museum.de](mailto:info@bauernhaus-museum.de)**

### Impressum

#### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg  
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg  
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

**Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen;  
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15  
E-Mail Anzeigen: [andreamisitano@dvwagner.de](mailto:andreamisitano@dvwagner.de)

**Erscheinungstag:** wöchentlich freitags

**Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr  
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



Nette, junge Familie (Liedermacher, Kinderpsychologin, 1 1/2-jähriger Sohn) sucht ruhiges u. naturnahes

**Haus/DHH**

mit Garten ab 3 1/2 Zimmer bis ca. 700,- Euro warm in (süd-)östl. Umgebung von RV, ohne Makler.

**Telefon 0 75 54 / 27 85 55**

**Nachmieter gesucht**

Sonnige 2 1/2-Zimmer-DG-Wohnung in Bodnegg, 90 qm, Balkon, Stpl., Parkett, EBK, ab sofort.

**Telefon 01 60 - 4 49 09 90**

*Wir gratulieren unserem aktiven und langjährigen Mitglied*

**Günter Hartmann**

*ganz herzlich zum runden Geburtstag!*

*Lieber Günter - alles Gute, lange Gesundheit und viel Spaß mit Deinen Lieben - ob zwei oder vierbeinig!*

Verein der Hundesportfreunde Vogt e.V. - [www.vdh-vogt.de](http://www.vdh-vogt.de)

**Vermietung:**

**Bodnegg** 2 Zi.-Wohnung, ca. 73 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Bj. 1992, ab sofort **mtl. 465 € + NK + Garage**

**Kaufobjekte:**

**Bodnegg** 4,5 Zi.-Wohnung, 1. OG, Bj. 1996, ca. 115 m<sup>2</sup> Wohnfläche, interessantere Grundrissgestaltung, Topp-Einbauküche, großer Südbalkon, Carport, Gartennutzung **Kaufpreis: 195.000 €**

**Wohnhaus**, 2-geschossig, Bj. 1907, ca. 150 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Grundstück 460 m<sup>2</sup>, sanierungsbedürftig **Kaufpreis: 110.000 €**

**Baugrundstück**, 651 m<sup>2</sup>, voll erschlossen, zentrumsnahe Lage **Kaufpreis: 94.500 €**

**Waldburg** 2 Zi.-Wohnung, 46,5 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Bj. 1995, 2 Terrassen **Kaufpreis: 64.000 €**



**Siegfried Merath** freut sich auf Ihren Anruf  
Telefon: 07529 9710-41 | E-Mail: [siegfried.merath@raiffeisenbank-vorallgaeu.de](mailto:siegfried.merath@raiffeisenbank-vorallgaeu.de)

**Raiffeisenbank Vorallgäu eG**  
AMTZELL | BODNEGG | SCHILIER | UNTERANKENREUTE | WALDBURG

**forster Metzgerei**

**Im Dorfmarkt Grünkraut**

gültig vom 5.2.10 bis 8.2.10

Putenschnitzel	1000 g	<b>9,09 €</b>
Schweinerollbraten	1000 g	<b>6,99 €</b>
Bierwurst, bayrisch	100 g	<b>0,89 €</b>
Delikatess Leberwurst	100 g	<b>0,76 €</b>

regional ■ frisch ■ meisterhaft

[www.forster-metzgerei.de](http://www.forster-metzgerei.de)

**Gasthof Nussbaumer**  
Am Fasnet-Samstag, 13. Feb. 10  
14.30 Uhr **Kaffeekränzchen**  
20.00 Uhr **Hausball**  
Es laden herzlichst ein: Fam. Fischer  
[www.gasthof-nussbaumer.de](http://www.gasthof-nussbaumer.de)

**PC-HILFE**  
Computer-Service  
Wolfram Schmid

**Professionell und preiswert**  
Info unter Telefon:  
**07520-914123**

**Hotel Restaurant Landhaus Köhle**

Telefon 0 75 28 - 28 50, Fax 17 13  
[landhauskoehleweb.de](http://landhauskoehleweb.de), [www.landhauskoehle.de](http://www.landhauskoehle.de)

**Landhaus-Spezialitätenbüffet**

kalt, warm und Dessert € 17,80  
**am Freitag, 5. Februar 2010** ab 19.00 Uhr  
bitte reservieren Sie rechtzeitig

**VORANZEIGE**

**Aschermittwoch-Spezialitätenbüffet**

**Die WGV – Die gute und günstige Versicherung für Jedermann!**

**Stiftung Warentest Platz 1**  
Finanztest  
Ausgabe 11/2008

**Stiftung Warentest Günstigster Anbieter für Familien**  
Finanztest  
Ausgabe 09/2008

**Stiftung Warentest GUT (1,8)**  
Finanztest  
Ausgabe 09/2008

Auskunft und Beratung **Hermann Schmid**  
seit 1982: Paul-Mayer-Straße 8 • 88289 Waldburg  
Telefon 0 75 29 / 9 10 95  
E-Mail: [hermann.schmid@wgv-online.de](mailto:hermann.schmid@wgv-online.de)



**Wetzel**  
METZGEREI • PARTYSERVICE

**Angebote**  
gültig vom 4.2. - 10.2.10

**Rinder-Hüfte** für Steak und Braten 1 kg **13,90 €**

**Gyrospfanne** 1 kg **9,55 €**

**Saitenwurst** und **Schübling** 100 g **0,93 €**

Roter und weißer **Presssack** 100 g **0,69 €**

**Bio Vesperkäse** 100 g **1,10 €**

**Voranzeige:** Freitag, den 12.2.10 nachmittags geschlossen wegen Faschinsumzug.  
Wir machen Urlaub von Montag, den 15.2. - 20.2.10

Ravensburger Straße 26 • 88279 Amtzell  
Telefon 075 20- 62 91 • Telefax 075 20- 92 33 98

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

**„Narki - Narko“**  
Das Trachtenoutfit... gibts bei uns!

Freche Dirndl schon ab 59,- €

**ENGL**  
MODE + TRACHT

Tettngang-Bürgermoos - Klausenburger Str. 9  
Tel. 07542 / 50 90 70 - www.englmode.de  
Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 - Sa. 9.30 - 16.00 Uhr

**krauchundlocher**

**„dach komplett!“**  
kompetente dachsanierung aus einer hand.

krauchundlocher waldburg  
telefon 075 29.91 21 29  
www.krauchundlocher.de

Energie leben

**Michelberger**  
ENERGIETECHNIK GmbH

**Heizung & Sanitär, Solartechnik, Photovoltaik**

Ihr Fachbetrieb für Planung, Installation und Montage

Informationen bei: **Michelberger ENERGIETECHNIK GmbH**  
Birkenstraße 6 • 88285 Bodnegg/Rotheidlen • Tel.: 07520/96670-0  
Fax 07520/96670-80 • info@michelberger.com • www.michelberger.com

**Multigerät für DVDs und DVB-T-Empfang**  
**Muvid DVD T 221**

Zusätzlich Einschub für Foto MM-Card, SD-Card und Memory Stick, USB - und HDMI-Anschluss

**Preis statt € 120,- - jetzt € 89,99**

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik  
**Wolfgang Marb**  
Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb  
Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell  
Telefon 0 75 20 - 9 61 50 • Fax 9 61 51

**ZAHNÄRZTE**  
Dr. Schuster, Dr. Laufer & Kollegen

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie (Wurzelkanalbehandlung m. d. Mikroskop)
- Parodontologie
- Lasergestützte Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Implantologie
- Professionelle Zahnreinigung
- Modernes Prophylaxekonzept
- Bleaching
- Sanierung in Vollnarkose
- CAD/CAM Technologie (computergefertigte Keramik)

Sirgensteinstraße 4 | 88267 Vogt  
075 29- 97 19 79 | Dr-Schuster.net

**BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:**

GROSS-AUSWAHL AN KÄSE, MILCH UND MOLKEREIPRODUKTEN

GEMISCHTES HACKFLEISCH 1 kg nur **3,99**

SAFTIG MAGERE SCHWEINE-KOTELETTS 1 kg nur **4,49**

FEINER FLEISCHKÄSE / FLEISCHKÄSE-BRÄT 100 g nur **0,69**

KNACKIG FRISCHE WIENER / SAITEN 100 g nur **0,69**

UNSER TOP-ANGEBOT AUS DER SB-THEKE

FRISCHWURST-AUFSCHNITT 150 g im SB-Pack, 1 Pack nur **1,29**

**Buchmann**  
Fleisch- und Wurstspezialitäten aus Oberschwaben

Buchmann GmbH  
88287 Grünkraut - Gullen  
Kaufstrasse 6 - 8  
Tel. 07 51 / 76 05 29  
www.buchmann-gmbh.de

1. - 6.2.2010